

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Erfurter Garten- und Ausstellungen gemeinnützige GmbH (ega)
 Straße Magdeburger Allee 34
 PLZ, Ort 99086 Erfurt
 Telefon 03 61/5 64 23 82 Fax 03 61/5 64 23 19
 E-Mail nadine.heinze@stadtwerke-erfurt.de Internet www.stadtwerke-erfurt.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer ega 054-2019

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Gothaer Straße 38, 99094 Erfurt
Grüner Erlebnisrundgang im egapark Erfurt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Grüner Erlebnisrundgang im egapark Erfurt, Los 2 Herstellung und Einbau Erlebnisstationen

1. Allgemeine Beschreibung

Im egapark Erfurt wird der sog. „Grüne Erlebnisrundgang“ errichtet. Bestandteil des Loses 2 - Erlebnisstationen ist die Herstellung von Erlebnisstationen und Informationsobjekten zur Wissensvermittlung, die überwiegend aus FSC- Eichen- bzw. Robinienholz, Stahl und bewehrtem Gummi bestehen. Sämtliche Teile sind farbbeschichtet im NCS-Farbsystem. Gummimatten sind mit bedruckter LKW-Plane sattlermäßig benäht. Mehrere mobile Geräte sind zu liefern. Zur Wissensvermittlung werden mehrere Audiostationen errichtet. Die Erlebnisstationen und Informationsobjekte sind mit zahlreichen Schildern aus unterschiedlichen Materialien ausgestattet. Für sämtliche Erlebnisstationen und Informationsobjekte wird ein Wartungsvertrag über vier Jahre Laufzeit vereinbart.

2. Grobmengenermittlung:

- 13 Stück Holz-/Stahlkonstruktionen der Erlebnisstationen liefern und einbauen
- 22 Hockerbänke aus Holz
- 90 lfm Holzzaun mit Toren
- 35 Stück mobile Kleinfahrzeuge liefern
- 10 Stück Hängematte
- 28 Informationsobjekte aus Holz- und Stahlprofilen
- 1 Stück Baumhaus
- 23 Stück Voice-Module liefern und montieren

3. Bauzeiten:

Ausführungsbeginn: 01.11.2019

Ausführungsende: 26.02.2021

Vertragliche Zwischenfristen:

- Fertigung Objekte für Teilbereich Wissenswald 01.01.2020 bis 29.05.2020
- Aufstellung Objekte für Teilbereich Wissenswald 31.08.2020 bis 18.12.2020
- Fertigung Objekte für Teilbereich Gärtnerreich 15.10.2019 bis 29.06.2020
- Aufstellung Objekte für Teilbereich Gärtnerreich 31.08.2020 bis 26.02.2021

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage entfällt
 Zweck des Auftrags entfällt
- h)** Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 01.11.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26.02.2021
 weitere Fristen Zwischenfristen laut Bauzeitenplan
- j)** Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
 Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E87149644>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n)** Ablauf der Angebotsfrist **am** 10.09.2019 **um** 10:30 **Uhr**
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind SWE Service GmbH, Abt. Beschaffung, Raum C 145, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt
- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q)** Eröffnungstermin **am** 10.09.2019 **um** 10:30 **Uhr**
 Ort SWE Service GmbH; Magdeburger Allee 34; 99086 Erfurt; Zimmer C 134
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte
- r)** geforderte Sicherheiten Ab einer Netto-Auftragssumme von 250.000,00 € ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme zu leisten.
 Ab einer Netto-Auftragssumme von 50.000,00 € ist eine Sicherheit für die Mängelhaftungsansprüche in Höhe von 3 % der Brutto-Auftragssumme zu leisten. (Die Rückgabe erfolgt nach der vierjährigen Mängelhaftungsfrist.)
- s)** Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind gem. VOB/B
- t)** Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u)** Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Zum Nachweis der Eignung sind ergänzend bereits mit dem Angebot 3 Referenzen zu vergleichbaren Projekten mit einem Auftragswert größer oder gleich 100 T€ netto einzureichen. Hierbei ist der Auftragsumfang (Wert), eine Beschreibung des Gerätes, ein Foto sowie der Auftraggeber mit Kontaktdaten anzugeben.

Weiterhin ist zum Nachweis der Eignung die berufliche Qualifikation, der mit der Herstellung der Geräte beauftragten Personen im Holzhandwerk, nachzuweisen.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150 GewO oder gleichwertiger Verzeichnisse anderer Mitgliedsstaaten

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: 2.000.000,00 EUR für Personen- Sachschäden / 100.000,00 EUR für Vermögensschäden.

Sonstiger Nachweis:

Mit dem Angebot einzureichen:

Eigenerklärungen gemäß ThürVgG (Tariftreue und Entgeltgleichheit, Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen, ergänzende Vertragsbedingungen zu §§ 12,15,17,18),
auch für NAN

Erklärung Mindestlohn

Nach Auftragserteilung:

- Urkalkulation

v) Ablauf der Bindefrist 30.10.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Sonstiges:

Es werden schriftliche und elektronische Angebote mit Signatur in Textform akzeptiert.

Zuschlagskriterien:

Niedrigster Preis. Dieser setzt sich aus den Investitionskosten und den Wartungskosten zusammen.